



## ABO ambulant

Ambulant betreutes Wohnen für junge Erwachsene mit geistiger und/oder psychischer Behinderung, gegebenenfalls mit einer Abhängigkeitserkrankung, in Düsseldorf

ABO steht für »Assistenz Beratung Organisation«. Das Ambulant Betreute Wohnen ist ein Angebot für junge Erwachsene mit Behinderungen, die bei ihrer selbstständigen Lebensführung Hilfestellung benötigen.

Unsere Begleitung erfolgt in der eigenen Wohnung oder – wenn gewünscht – auch in kleinen Wohngemeinschaften. Wir besuchen die zu betreuenden Personen im Rahmen des festgestellten Hilfebedarfs zu abgesprochenen, flexibel geplanten, Zeiten.

**Fachaufsicht:** Maren Jungebloed  
40489 Düsseldorf, Einbrunger Str. 82  
Telefon 0211. 40 55-2405  
m.jungebloed@graf-recke-stiftung.de

ABO ambulant  
40217 Düsseldorf-Bilk, Talstraße 118  
**Teamleitung:** Jens Schildmann  
Telefon: 0162. 215 98 78  
abo-ambulant@graf-recke-stiftung.de

## ABO ambulant Düsseldorf

Das Ambulant Betreute Wohnen für Menschen mit Behinderung ist eine ambulante Form der Betreuung für Menschen mit einer Behinderung (gemäß § 53 f SGB XII), die eine weitgehend eigenständige Lebensführung, soziale Eingliederung und Teilhabe am Leben in der Gemeinde ermöglichen soll.

Das Angebot richtet sich an junge Erwachsene ab einem Alter von 18 Jahren, die

- in der Lage sind, die lebenspraktischen und grundsätzlichen Dinge des täglichen Lebens mit einem geringen Maß an Unterstützung selbstständig zu regeln,
- zur Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden bereit und fähig sind,
- sich in Krisenzeiten selbstständig telefonische Hilfe holen können.

Unsere Hilfe ist auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche jedes Einzelnen abgestimmt – nicht weniger, aber auch nicht mehr! Die Klienten erhalten die Hilfe, die sie für ein weitestgehend eigenständiges und sicheres Leben benötigen.

Die vielschichtigen Problemlagen der Klienten und ihre unterschiedlichen Persönlichkeiten erfordern eine sehr individuelle Zielsetzung für jeden Klienten. Die konkreten Ziele der Betreuung werden daher im Rahmen der Hilfeplanung (IHP) für jeden Klienten individuell definiert.

Das Betreute Wohnen verfügt über Räumlichkeiten in der Talstraße 118 in Düsseldorf-Bilk. Im dort angemieteten Ladenlokal mit Gruppenraum, Büro sowie geräumiger Küche können sich die jungen Erwachsenen treffen, gemeinsam spielen und kochen und andere Menschen treffen.

Alle Mitarbeitenden sind Fachkräfte mit Erfahrung in der Arbeit mit geistig behinderten, seelisch sowie psychisch behinderten oder auch Abhängigkeitserkrankten Menschen.